

Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis
Band: 8 (1886)
Heft: 35

Anhang: Annoncen-Beilage zu Nr. 35 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Briefkasten der Redaktion.

Hr. G. M., S. P. in S., Tochter in E. Wir müssen wiederholt erklären, daß es uns absolut unmöglich ist, Anfragen auf einen uns vorgeschriebenen Termin zu beantworten. Wenn Sie einen Begriff hätten von der Arbeit, die diesbezüglich von uns zu bewältigen ist, so würden Sie solche Begehren auch nicht stellen. Wir thun gerne unser Möglichstes, um billigen Wünschen gerecht zu werden, oft auf Kosten unserer Gesundheit; Unmögliches wollte man aber von uns nicht verlangen.

Angenante im Toggenburg. Sie müssen in diesem Falle Ihr Herz zu Rathe ziehen und nicht die Ansicht einer Unbekannten. Wenn Sie nicht wagen, die Verantwortung für Ihr Thun selbst zu übernehmen, so dürfen Sie diese Zimmuthung auch einem Andern nicht machen.

Nr. 100. Pearson's Waschmaschine ist das Beste, was Sie in dieser Art kaufen können. Die verschiedenen Größen sind in jeden Geldbeutel paßend. Wir werden Ihnen Prospekt davon vermitteln. Von den Seifen bevorzugen wir aus vielfacher, eigener Erfahrung die Economy-Soap, jetzt unter dem Namen „Forster's Kaltwasser-Seife“ verkauft. Die „Schweizer Frauen-Zeitung“ hofft auch künftig, wie schon manches Jahr, Ihr liebster Hausfreund zu bleiben. Freundl. Gruß!

Angstliche Mutter in B. Sie brauchen sich durchaus nicht zu ängstigen, wenn Ihre 17-jährige Tochter sich noch für keinen Beruf entscheiden kann. Lassen Sie dieselbe nur die Beförderung eines Haushaltes von Grund auf lernen, ebenso Schneidern, Putzmachen, Glätten, Köcheln u. s. w. Gilt es noch die Krankenpflege zu erlernen, im Haus- und Kindergarten sich zu betheiligen und etwa eine Handelsschule zu besuchen. Wenn all' dies gehörig absolviert ist, werden die besondern Liebhabereien schon zu Tage treten.

Hrn. H. G. in B. Wenn die Einkünfte kaum zur Deckung der Bedürfnisse von einer Person langen, so ist es nicht gerathen, eine Familie zu gründen. Da heißt es eben sich in die Verhältnisse schicken und bessere Zeit abwarten.

Freundin naturgemäßer Lebensweise. Welcher Spatzvogel hat Ihnen gesagt, daß „Auf der Waid“ nur ungekochte Körner und rohe Früchte gegessen werden! Ein einziger Speiseedel wird Sie eines Andern belehren.

M. P.-G. Wenn Ihre Tochter durchaus nicht kochen will und auch sämtliche Hausarbeiten ihr zuwider sind, so fehlt's eben an der Erziehung, resp. am guten Vorbild der Erzieherin. Sie werden ohne Mihe eine bessere Unterkauf finden.

Hr. Ida L. in G. Die Beeren- und Gemüsepresse ist an Ihre Adresse abgegangen; auch Ihrer Nachbarin soll entsprochen werden.

Bittende in Gr. Ihrem Begehren kann leider nicht entsprochen werden; es ist kein bezügl. Fond vorhanden.

Heirathslustiger in B. Ihre künftige Frau müssen Sie sich schon selbst aussuchen. Wenn es Ihnen recht Ernst ist, werden Sie das Rechte schon finden. Solche Zeitungsannoncen schlagen nicht am guten Orte ein.

Inserate.

Jedem Auskunftsbegehren sind für beidseitige Mittheilung der Adresse gefälligst 50 Cts. in Briefmarken beizufügen. — Offerten werden gegen die gleiche Taxe sofort befördert. Erledigte Stellen-Inserate belohnen man der Expedition sofort mittheilen. Zeilenpreis: 20 Cts.; Ausland 20 Pfg.

Gesucht:

4362] Ein williges Mädchen, das selbstständig kochen kann und gute Zeugnisse besitzt. Auskunft durch Frau Kistler-Bühni, Steinvorstadt 12, Basel.

4374] Eine arbeitsame, christliche Tochter findet Stelle in einer guten, bürgerlichen Familie, wo sie Gelegenheit hätte, das Hauswesen gründlich zu erlernen. Lohn würde keiner oder nur wenig gegeben, dagegen gute Behandlung zugesichert. Auskunft bei der Expedition d. Bl.

4366] Eine im Nähen und Glätten, sowie in den übrigen Hausarbeiten bewanderte, gut erzogene Tochter von 20 Jahren sucht Stelle als Zimmermädchen. Offerten unter Chiffre 4366 befördert die Exped. dieses Blattes.

4369] Eine Tochter im Alter von 23 Jahren wünscht eine Stelle als Zimmermädchen in der deutschen oder französischen Schweiz. Der Eintritt könnte sofort erfolgen. Beste Zeugnisse stehen zu Diensten. Adresse ertheilt die Exped. d. Bl.

4373] Eine gut erzogene Tochter, die bis jetzt in Führung eines Hauswesens sich praktisch betheiligte, sucht passende Gelegenheit, um sich in der speziell weiblichen Sphäre weiter auszubilden. Zu diesem Zwecke wünscht sie Aufnahme in einer einfachen, aber feinen Familie französischer Zunge, wo sie Gelegenheit hätte, sich neben allseitiger Weiterbildung in den weiblichen Handarbeiten zu vervollkommen und guten Unterricht in Harmoniumspiel zu bekommen. Allfällige freie Stunden würden gerne zur Hälfte der Hausfrau verwendet.

Offerten mit Bedingungen befördert die Expedition der „Schweizer Frauen-Ztg.“ Referenzen sind notwendig.

4380] Eine Frau von gesetztem Alter, der deutschen, französischen und englischen Sprache mächtig, in den weiblichen Handarbeiten und den Hausgeschäften bewandert, in Pflege und Behandlung von Kindern erfahren und zu jeder Arbeit willig, sucht Anstellung als Haushälterin oder als Pflegerin und Gesellschafterin einer älteren Dame, event. als Wärterin einer Gemüthskranken.

Zu erfragen bei der Expedition d. Bl.

Eine junge, gebildete Dame (Wittwe), mit Kenntnissen in der Buchführung, sucht Stelle auf einem Bureau. Gute Behandlung wird grossem Salair vorgezogen. Referenzen stehen zur Verfügung. Geft. Offerten unter 4378 beliebe man an die Expedition d. Bl. zu richten. [4378]

Gesucht:

4379] In einen Gasthof am Bodensee eine honeste, fleissige Tochter von freundlichem Benehmen, zum Serviren, Nähen und Bügeln.

Geft. Anfragen mit Lohnansprüchen etc. unter Chiffre S S 4379 befördert die Expedition d. Bl.

4359] Eine reinliche und bescheidene Magd, welche gut kochen kann, findet Jahresstelle in einem Hotel Graubündens. Dieselbe muss nebst dem Kochen auch das Geschirr abwaschen und überhaupt zu jeder Arbeit bereit sein. Lohn Fr. 30 monatlich und freie Wasche. Eintritt 10. — 15. September.

Offerten nebst Zeugnisscopien sind zu richten sub Chiffre H 3840 Z an die Annoncen-Expedition Haasenstein & Vogler in Zürich.

Erste Waschmaschinen-Fabrik

von G. Leberer in Töss.

Die praktische Dampf-Waschmaschine (System Pearson).

Die beste Stütze der Hausfrau. Spart Zeit, Seife und Brennstoff. Schont die Wäsche. Auf jeden Herd paßend. Preis: in Glanzblech Fr. 40, 50, 60, in Kupfer Fr. 80, 90, 100.

Schutz-Mark. MACK'S DOPPEL-STÄRKE. Gibt die schönste Wäsche. Alleiniger Fabrikant H. MACK in Ulm.

Russische Mischung per Pfund Fr. 4. 80
Englische Mischung per Pfund Fr. 3. 70
bei 3 Pfund franco.
Thee ED. MESSMER,
Baden-Baden und Frankfurt a. M.
Hoflieferant S. M. des deutschen Kaisers.
Dépôt in St. Gallen: A. Maestrani zum Marmorhaus.

Blumer, Leemann & Cie.

Fabrikations- und Versandt-Geschäft — St. Gallen —

4301] empfehlen ihr reich assortirtes Lager in (OG 1742)

Stickereien (Hand- und Maschinen-)

sowie in

Rideaux jeder Art,

in weiss, crème und farbig, eigener und englischer Fabrikation,

für Engros- und Détail-Verkauf.

Illustrierter Katalog auf Verlangen gratis und franko.

CHOCOLAT & CACAO
AMÉDÉE KOHLER & FILS
LAUSANNE (SUISSE)
Spécialité de Chocolat à la Noisette.
Goldene Medaille Paris 1884.
Goldene Medaille Antwerpen 1885.

Sommerpantoffeln mit Schnürsohlen

bestens assortirt, von 80 Ct. die Espadrilles und Fr. 1. 50 bis Fr. 2. 50 die Pantoffeln mit starkem Contrefort. [3928]

Breite, schöne Schnürsohlen
Wiederverkäufern Rabatt
empfiehlt bestens

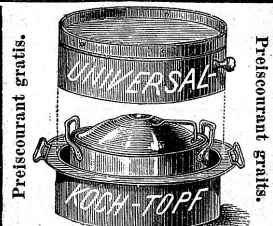
D. Denzler, Seiler, Zürich,
Sonnenquai 12 und Rennweg 58.

Gardinen, inländisches und englisches Fabrikat, in allen Breiten und schönen Dessins.

Bandes & Entredeux eigener Fabrikation, weiss und farbig, in reichster Auswahl, empfiehlt und bemustert auf Verlangen

L. Ed. Wartmann,
St. Gallen, vis-à-vis Hôtel Stieger.

Nähmaschinen, für Hand- und Fussbetrieb, aus der renommirten Fabrik von Seidel & Naumann in Dresden, stehen ebendasselbst zur Besichtigung und Prüfung bereit. — Garantie und Gratisunterricht. [3615]



Praktisches Küchengeräth. Diplomirte an der Kochkunst-Ausstellung in Zürich. In jedem Ofen und Herd verwendbar, saubere Arbeit in Kupfer. Kein Anbrennen d. Speisen möglich. Jos. Wottler-Fierz in Wattwil. Muster-Töpfe in der Specialitäten-Handlung, Katharinagasse No. 10 in St. Gallen. [3884]

CHOCOLAT KLAUS
LOCLE.
Goldene Medaille
Weltausstellung Antwerpen 1885.
Von anerkannt vorzüglicher Qualität in allen Sorten. (H 410 J)
Löslicher Cacao empfehlenswerth durch seine Reinheit, Nährkraft, seinen feinen Geschmack und feines Aroma, sowie seine rasche Zubereitung und ausserordentlich billigen Preis. [3787] Verkaufsstellen überall.

Für Hausfrauen etc.

Vortheilhaftestes Waschen und beste Schonung der Wäsche, seit Jahren in Schweizer Familien tausendfach erprobt, bei Gebrauch von [4077]

Siglar's Patent-Sodin in Pulver

a. d. k. a. p. Sodin-Fabrik in Feldkirch. In den meisten Spezialeigenschaften zu haben. (In 1/2 Ko. Paqueten à 45 Cts.) Die Fabrik erzeugt noch verschiedene billigere Waschmittel, wie Fettlaugenmehl etc.

BAZAR MODENWELT
S. 80 franko Fr. 2
J. Wirz, Buchhandl., Gröningen.

Druck der M. Kälin'schen Buchdruckerei in St. Gallen.